



thyssenkrupp nucera eröffnet neues Büro in Perth, Australien, und expandiert strategisch in den neuen Wasserstoff-Gigawatt-Markt

Der Elektrolyse-Spezialist thyssenkrupp nucera hat im Mai 2022 ein neues Büro in Perth, Australien, eröffnet. Der neue Standort wird über umfassende Vertriebs- und Projektabwicklungskapazitäten verfügen und ist ideal gelegen, um das Wachstum und die Projekte des Unternehmens in der aufstrebenden grünen Wasserstoffindustrie in Australien zu unterstützen. thyssenkrupp nucera hat den Auftragseingang durch Projekte im Multi-Gigawatt-Maßstab auf Basis seines 20-MW Standardmoduls erheblich gesteigert. Mit dem neuen Standort in Perth zieht thyssenkrupp nucera in das Industriegebiet Australiens, das eine ideale Infrastruktur für den Export von grünem Wasserstoff und grünen Chemikalien in die globalen und asiatischen Schlüsselmärkte sowie lokale Arbeitskräfte und Kapazitäten für die Projektunterstützung bietet. Auf diese Weise positioniert sich thyssenkrupp nucera in der Mitte seines strategischen Sweet Spots, Technologie im Gigawattmaßstab nach Australien zu liefern. Die Nachfrage nach grünem Wasserstoff wird in der Region voraussichtlich erheblich steigen. Bis 2030 hat Australien das Potenzial, bis zu 500.000 Tonnen Wasserstoff zu exportieren, um die prognostizierte Nachfrage von 2.489.000 Tonnen allein in Japan und Südkorea zu decken, was einer Elektrolysekapazität von 5 GW allein für den Export entspricht.

„Mit der Kombination aus erneuerbaren Energieressourcen von Weltklasse, großer Landmasse, etablierter Energieinfrastruktur und einer Geschichte des Exports von Energie hat Westaustralien viele Eigenschaften, die einen starken Wettbewerbsvorteil auf dem wachsenden globalen Markt für grünen Wasserstoff bieten“, sagt Dr. Johann Rinnhofer, Geschäftsführer von thyssenkrupp nucera Australia. „Nachdem wir seit vielen Jahren erfolgreich mit unseren australischen Kunden zusammenarbeiten, war die Fokussierung auf die Wasserstoffosphäre Australiens mit einem Standort in Perth eine logische Geschäftsentscheidung.“

Die Sonne exportieren: Australischer Wasserstoff für die weltweite Versorgung mit nachhaltiger Energie

„Mineralien, Metalle und erneuerbare Energie sind wesentliche Bestandteile, um die neue Ära zu gestalten. Australien erweist sich zudem als zuverlässiger und stabiler Partner mit gemeinsamen Werten und bestehenden Handelsbeziehungen zu vielen Ländern“, sagt Dr. Johann Rinnhofer, Geschäftsführer von thyssenkrupp nucera Australien. „Die Welt ist bereit für die Energiewende, und wir sind bereit, die erforderliche Großtechnologie zu liefern. Mit seiner hervorragenden Eignung für die Produktion von Hybrid-, Wind- und Solarwasserstoff wird die australische Sonne für viele Länder relevant werden bei der Umstellung auf erneuerbare Energien.“



Australien ist einer der weltweit größten Exporteure von Rohstoffen und Eisenerz, der zweitgrößte Exporteur von thermischer und metallurgischer Kohle und einer der weltweit größten Exporteure von Flüssigerdgas (LNG). Das Land spielt auch eine wichtige Rolle als Lieferant von Seltenen Erden, Batteriemineralien und Metallen, die für die Herstellung von Hightech-Produkten und die aufstrebenden Industrien der Energiewende essentiell sind. Mit dem zusätzlichen Standortvorteil der großen Nutzlandfläche, langer Küstenlinie und weltweit besten Solar- und Windressourcen ist Australien für künftige Exporte erneuerbarer Energien in der gleichen Größenordnung, in der es bereits seit Jahrzehnten fossile Energie liefert, bestens positioniert. Das Potenzial an erneuerbarer Energieerzeugung ist deutlich höher als der derzeitige Gesamtprimärenergieverbrauch des Landes. Studien zufolge würden weniger als 5 % des australischen Potenzials an erneuerbaren Energien, die in Wasserstoff umgewandelt werden, ausreichen, um den deutschen Primärenergieverbrauch zu decken.

Medienanfragen:

Katharina Immoor
thyssenkrupp nucera
Leiterin Kommunikation
Telefon: +49 231 547 2863
E-Mail: katharina.immoor@thyssenkrupp-nucera.com

Investorenanfragen:

Dr. Claus Ehrenbeck
thyssenkrupp AG
Leiter Investor Relations
Telefon: +49 201 844 536464
E-Mail: claus.ehrenbeck@thyssenkrupp.com

Stephan Haas
thyssenkrupp nucera
Investor Relations
Phone: +49 231 547 3505
Email: stephan.haas@thyssenkrupp-nucera.com

Über thyssenkrupp nucera:

thyssenkrupp nucera bietet weltweit führende Technologien für hocheffiziente Elektrolyseanlagen. Das Unternehmen – ein Joint Venture mit Industrie De Nora – verfügt über umfangreiches Know-how in Planung, Beschaffung und Bau von elektrochemischen Anlagen. Die Erfolgsbilanz umfasst mehr als 600 erfolgreich installierte Projekte mit einer Gesamtkapazität von mehr als 10 Gigawatt. Mit der Wasserelektrolyse-Technologie zur Erzeugung von grünem Wasserstoff schafft thyssenkrupp nucera innovative Lösungen im industriellen Maßstab für grüne Wertschöpfungsketten und eine dekarbonisierte Industrie – ein großer Schritt in Richtung Klimaneutralität.

www.thyssenkrupp-nucera.com